

Steueramt

Erfreulicher Steuerabschluss liegt rund 3,6 Mio. Franken über Budget

Die politische Gemeinde verzeichnet bei Gesamteinnahmen von 37,617 Mio. Franken mit einem Plus von 3,6 Mio. Franken einen erfreulichen Steuerabschluss 2025, der rund 3,8 Mio. Franken über dem Vorjahresabschluss liegt. Die Mehreinnahmen gegenüber dem Budget ergeben

sich massgeblich aus den Grundstückgewinnsteuern (+ 1,436 Mio. Franken), den Steuern der natürlichen Personen (+ Fr. 775'000) sowie der juristischen Personen (+ Fr. 622'000). Bei den Handänderungssteuern wurde das Budget ebenfalls übertroffen (+ Fr. 528'000).

Die Steuerkraft der Gemeinde Widnau beträgt für das Jahr 2025 3'334 Franken pro Einwohner/in, womit sie den 11. Platz von 75 Gemeinden im Kanton St. Gallen einnimmt. Die Steuerkraft 2025 liegt 130 Franken über der Steuerkraft von 2024 (Fr. 3'204).

Zusammenzug	Budget	Rechnung	Abweichung	Vergleich %
Steuern natürliche Personen	19'500'000.00	20'274'984.55	774'984.55	103.97
Total Nebensteuern	14'755'000.00	17'469'514.10	2'714'514.10	118.40
Vergütungszins / Abschreibungen natürliche Personen	-280'000.00	-161'282.55	118'717.45	57.60
Vergütungszins / Abschreibungen Nebensteuern	-25'000.00	-45'152.59	-20'152.59	180.61
Pauschale Steueranrechnung für juristische Personen	-5'000.00	-1'930.40	3'069.60	38.61
Verzugszinsen natürliche Personen	50'000.00	68'744.15	18'744.15	137.49
Verzugszinsen Nebensteuern	5'000.00	12'142.20	7'142.20	242.84
Gesamte Steuern	34'000'000.00	37'617'019.46	3'617'019.46	110.64

Zusammenstellung Nebensteuern	Budget	Rechnung	Abweichung	Vergleich %
Juristische Personen	6'500'000.00	7'121'927.05	621'927.05	109.57
Grundstückgewinnsteuern	1'800'000.00	3'236'252.35	1'436'252.35	179.79
Nachsteuern Nebensteuern	5'000.00	0.00	-5'000.00	0.00
Grundsteuern	2'750'000.00	2'768'315.45	18'315.45	100.67
Quellensteuern	2'750'000.00	2'865'111.00	115'111.00	104.19
Handänderungssteuern	950'000.00	1'477'908.25	527'908.25	155.57
Total	14'755'000.00	17'469'514.10	2'714'514.10	118.40

Gemeinderat

Neue Richtlinie Erschliessungsstrassen

Im Planungs- und Baugesetz sind zentrale Grundvoraussetzungen für die Bebauung und Nutzung von Bauten und Anlagen festgelegt (z. B. Baureife, Erschliessung usw.). In der Praxis, sei es in Baubewilligungsverfahren oder in der Rechtsprechung, ergeben sich dazu immer wieder Anwendungs- und Auslegungsfragen. In diesem Zusammenhang hat der Verband St. Galler Gemein-

depräsidien (VSGP) zusammen mit dem Kanton St. Gallen (Tiefbauamt und Kantonspolizei) und den Motionären die Richtlinie Erschliessungsstrassen ausgearbeitet. Die Richtlinie beschreibt die für die hinreichende Erschliessung erforderlichen Standardanforderungen. Sie ist nicht als starres Instrument zu verstehen: Jede Situation ist individuell und muss anhand der Verhält-

nismässigkeit geprüft und auch mit einer Interessensabwägung beurteilt werden. Der Gemeinderat hat am 13. Januar die Richtlinie Erschliessungsstrassen für die politische Gemeinde Widnau ab 1. Januar als anwendbar anerkannt. Die neue Richtlinie finden Sie unter www.widnau.ch oder mit nebenstehendem QR-Code:



Einwohneramt**Widnau hat Ende 2025 66 Einwohnerinnen und Einwohner mehr**

Per 31. Dezember 2025 wohnten in Widnau 10'348 Einwohnerinnen und Einwohner; vor einem Jahr zählte Widnau 10'282 Personen. Die Zunahme liegt bei 0.6 % (Vorjahr: + 0.9 %). Am Stichtag setzte sich die Einwohnerschaft wie folgt zusammen:

- Ortsbürger/innen: 2'720 Personen (26.3 %) Vorjahr: 2'696 Personen (26.2 %)
- Niedergelassene: 4'659 Personen (45.0 %) Vorjahr: 4'629 Personen (45.0 %)
- Ausländer/innen: 2'969 Personen (28.7 %) Vorjahr: 2'957 Personen (28.8 %)

Feuerwehr Unteres Rheintal (FWUR)**FWUR ist erfolgreich gestartet**

Die FWUR hat am 1. Januar 2026 die Aufgaben der Feuerwehr in den Gemeinden Au, Balgach, Berneck, Diepoldsau und Widnau übernommen. Am 7. Januar begrüßten der Präsident Bruno Seelos und der Kommandant Markus Köppel über 200 Angehörige der FWUR in ihren neuen Tenues zum ersten Informationsabend im Widnauer Widebaumsaal. Markus Köppel und Pascal Etter, Kommandant-Stv. und Ausbildungschef, informierten über die neue Organisationsstruktur und kleinere Anpassungen infolge des Zusammenschlusses. Kommandant Markus Köppel nahm mehrere Beförderungen vor, die mit Applaus honoriert wurden und er bedankte sich speziell bei Markus Forrer, der 10 Jahre

lang als Kommandant-Stv. der Feuerwehr Berneck-Au-Heerbrugg wirkte, und bei der FWUR als Instruktor sich weiter voll engagieren wird. Präsident Bruno Seelos informierte darüber, dass der Verwaltungsrat im zweiten Halbjahr 2026 den Neubau des Hauptdepots in Angriff nehmen wird und die Gebäudeversicherung des Kantons St. Gallen (GVSG) im Dezember 2025 an den Depotneubau einen Subventionsbeitrag von 3,2 Mio. Franken (Baukredit von rund 14,83 Mio. Franken) gesprochen hat. Der Verwaltungsrat sei darüber sehr erfreut, zumal die gesetzliche Übergangsfrist für kantonale Subventionsbeiträge an Depotneubauten Ende 2025 ausgelaufen ist.

**Gemeinderat****Kompetenzordnung mit dem I. Nachtrag ins Gastwirtschaftsreglement aufgenommen**

Der Gemeinderat hat die Gemeinderatskanzlei seit 1996 ermächtigt, gastwirtschaftliche Patente zu erteilen, sofern damit keine generelle Verkürzung der Schliessungszeit damit verbunden ist. Diese Kompetenzdelegation hat der Gemeinderat mit dem I. Nachtrag nun ins Gastwirtschaftsreglement aufgenommen. Dieser Nachtrag untersteht vom

23. Januar bis 3. März (40 Tage) dem fakultativen Referendum. Während dieser Frist können 592 in Widnau stimmberechtigte Personen ein Referendumsbegehren einreichen. Der I. Nachtrag kann bei der Gemeinderatskanzlei bezogen oder auf der Gemeindeforum www.widnau.ch bzw. der Publikationsplattform www.publikationen.sg.ch eingesehen werden.

Gemeinderat und Ortsverwaltungsrat**«s'nöi Johr hola»**

Der Ortsverwaltungsrat sowie der Gemeinderat haben auch in diesem Jahr die Widnauer Bevölkerung zum «s'nöi Johr hola» eingeladen. So trafen sich viele Einwohnerinnen und Einwohner am 1. Januar auf dem Spielplatz Lugwies um sich ein gutes neues Jahr zu wünschen, auf 2026 anzustossen und gemütlich zusammen zu sein. Die traditionellen Zöpfli wurden durch die Ratsmitglieder fleissig verteilt und von den Anwesenden dankend entgegengenommen.

Sozialamt**Fonds «Widnau hilft Widnau»**

Herzlichen Dank für die grosszügige Unterstützung!

Im Januar 2024 gründete der Gemeinderat den Fonds «Widnau hilft Widnau», um hilfsbedürftige Personen und Familien mit Kindern ausserhalb der Sozialhilfe in schwierigen Situationen zu unterstützen. Im September wurde die Bevölkerung und Gewerbebetriebe von Widnau zum zweiten Mal um eine Spende für «Widnau hilft Widnau» gebeten. Bis Ende 2025 sind rund 300 Spenden eingegangen.

Der Gemeinderat und das Sozialamt danken herzlich, für dieses grosse Zeichen der Solidarität. Im 2025 unterstützte das Sozialamt insgesamt acht Gesuche mit insgesamt rund 15'000 Franken. Gesuche um eine finanzielle Unterstützung aus dem Fonds nimmt das Sozialamt entgegen, das auch bei Fragen gerne zur Verfügung steht.

Gemeinderat

Mitwirkung zum Vorprojekt Fuss- und Veloverkehrsbrücke

Die Gemeinden Diepoldsau und Widnau planen eine neue Fuss- und Veloverkehrsbrücke über den Rhein. Die neue Brücke soll eine direkte, sichere und vom motorisierten Verkehr getrennte Verbindung zwischen Diepoldsau und Widnau schaffen. Das auf dem Siegerprojekt «Flaneur» erarbeitete Vorprojekt liegt bis 10. Februar öffentlich auf. Die Bevölkerung ist eingeladen sich einzubringen.

Im Mai 2025 kürte die Jury die Brücke «Flaneur» zum Siegerprojekt aus insgesamt 15 eingereichten Vorschlägen. Die neue Fuss- und Veloverkehrsbrücke wird vom Rheinauenpark in Widnau über den Rhein nach Diepoldsau führen. Sie wird das überregionale Fuss- und Velowegnetz stärken und eine sichere, vom motorisierten Verkehr getrennte Verbin-

dung zwischen den beiden Gemeinden und weiter in Richtung Lustenau, Hohensems und Dornbirn schaffen. Die neue rund 290 m lange Brücke ist ein wichtiger Meilenstein im Ausbau des Langsamverkehrs in der Region und ein sichtbares Zeichen für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit. Die neue Fuss- und Velobrücke wird im Wesentlichen von Bund und vom Kanton St. Gallen finanziert, die beiden Gemeinden teilen sich hälftig die verbleibenden Kosten von rund 2,5 Mio. Franken (basierend auf der Baukostenschätzung zum Zeitpunkt des Projektwettbewerbs von rund 8,7 Mio. Franken). Die Urnenabstimmung über die jeweiligen Kredite ist in den Gemeinden für den 14. Juni 2026 vorgesehen. Das zwischenzeitlich auf dem Siegerprojekt «Flaneur» erarbeitete Vorprojekt wird nun der öffentlichen

Mitwirkung unterstellt. Bevölkerung, Parteien, Verbände und weitere Interessierte können sich zum geplanten Bauvorhaben **bis 10. Februar** äussern. Die Unterlagen zum Vorprojekt liegen während der Mitwirkungsfrist in den Gemeinderatskanzleien von Diepoldsau (Büro 8) und Widnau (Büro 14) auf und sind zudem auf den Webseiten der beiden Gemeinden abrufbar. Stellungnahmen können bis am 10. Februar direkt auf der Mitwirkungsplattform www.mitwirken-widnau.ch erfasst oder schriftlich an den Gemeinderat Widnau, Neugasse 4, 9443 Widnau, eingereicht werden.

Die Gemeinderäte der Gemeinden Diepoldsau und Widnau laden die Bevölkerung ein, sich aktiv am Mitwirkungsverfahren zu beteiligen und das Projekt mit ihren Rückmeldungen mitzugestalten.

Bauamt

Ausbau und Sanierung Grünaustrasse – öffentliche Mitwirkung

Die Grünaustrasse wird auf ihrer gesamten Länge saniert und ausgebaut. Zusätzlich wird eine neue Einmündung in die Diepoldsauerstrasse erstellt. Damit soll die hinreichende Erschliessung (Art. 67 des kantonalen Planungs- und Baugesetzes [sGS 731.1]) erzielt werden. Während der öffentlichen Mitwirkung von **Donnerstag, 22. Januar, bis Don-**

nerstag, 19. Februar, kann zum Projekt Stellung genommen werden. Die Unterlagen können auf der Mitwirkungsplattform www.mitwirken-widnau.ch oder im Gemeindehaus, 1. OG, eingesehen werden. Eingaben können direkt auf der Mitwirkungsplattform erfasst oder schriftlich an den Gemeinderat eingereicht werden.



Am Samstag, 17. Januar, besuchte die Guggenmusik Bazzaschüttler die Hausgäste im Zentrum Zehntfeld.

Gemeinderat**Gratulationen****80 Jahre**

25. Januar Gertrud Spirig
28. Januar Rosmarie Bamert
5. Februar Alois Hürlimann

85 Jahre

25. Januar Annibale Cipolla
28. Januar Paulilia Kuster

96 Jahre

30. Januar Rosa Weber

Herzliche Gratulation!

Wer keine Gratulation im «fokus» möchte, melde sich bitte etwa einen Monat vor dem Geburtstag bei der Gemeinderatskanzlei (Tel. 071 727 03 24 oder E-Mail: gemeinderatskanzlei@widnau.ch). Folgende Geburtstage werden publiziert: 80., 85., 90., ab 95. jährlich.

Kantonales Amt für Militär und Zivilschutz**Sirenentest 2026**

Am **Mittwochnachmittag, 4. Februar**, findet in der ganzen Schweiz **von 13.30 Uhr bis spätestens 16 Uhr** der jährliche Sirenentest statt. Dabei wird die Funktionsbereitschaft der Sirenen des «Allgemeinen Alarms» und auch jener des «Wasseralarms» getestet. Es sind keine Verhaltens- und Schutzmassnahmen zu ergreifen.

**Impressum**

fokus Widnau: Informationen der politischen Gemeinde Widnau

Kontaktadresse: Gemeinderatskanzlei, 9443 Widnau, Tel. 071 727 03 24, E-Mail: gemeinderatskanzlei@widnau.ch, www.widnau.ch

Facebook: Gemeinde Widnau

Instagram: gemeindewidnau

Verantwortlich: Stephanie Spirig, Anelka Eres

Druck: Fehr-Druck AG, Widnau

Aufgabe: 5'300 Exemplare / Die nächste Auflage erscheint am 6. Februar 2026

Redaktionsschluss: 29. Januar 2026, 12 Uhr

**Kirchen****Evang. Kirche****Samstag, 24. Januar, 19 Uhr**

Vollfresh-Jugendgottesdienst - «Alles neu», in der evang. Kirche Diepoldsau. Anschliessend Food und Drinks.

Sonntag, 25. Januar, 9.30 Uhr

Lighthouse für Kinder vom Kindergartenalter bis zur 6. Klasse, im evang. Kirchgemeindehaus, parallel zum Gottesdienst in der Kapelle.

Freitag, 30. Januar, 19.30 Uhr

Popcorn-Film und Gespräch, im evang. Kirchgemeindehaus. Gezeigt wird von «The Chosen», die 5. Episode von Staffel 4.

Mittwoch, 4. Februar, 16–19 Uhr

Neugass Treff - nette Begegnungen und Gespräche bei Kaffee und Kuchen im evang. Kirchgemeindehaus.

Ökum. Anlässe**Freitag, 23. Januar, 18–20.30 Uhr**

MiA - Mädchen in Action, für Mädchen ab der 5. Klasse, im Jakobihus.

Mittwoch, 4. Februar, 13.30–15.30 Uhr

Ki-Treff - für Kinder ab Kindergarten bis zur 4. Klasse, im Jakobihus.

Kath. Kirche**Dienstag, 27. Januar, 11.45–13.15 Uhr**

Hot Dog Day für Familien, Kinder und Jugendliche. Ein Zmittag mit Freunden: Getränk und Dessert für 5 Franken, im Jakobihus.

Freitag, 30. Januar, 18–19.30 Uhr

«Begegnungsort Trauer», ein Angebot für Menschen in Trauer und in schwierigen Lebensabschnitten, in der Tagesstätte Zentrum Zehntfeld. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und das Angebot ist kostenlos.

Sonntag, 1. Februar, 10.30 Uhr

Eucharistiefeier mit Kerzenssegnung und Blasiussegen.

Gemeinde Widnau auf Social-Media**Veranstaltungen****Januar 2026****SA 24.**

18.30 Uhr

3. Biene Hallenfussballturnier PLUS

Sporthalle Aegeten
FC Widnau Team Plus

SO 25.

13.30 Uhr

Open Sunday

OGW Turnhalle Gässeli
Jugendkommission

MI 28.

8–11 Uhr

Familiencafé

Jakobihus
Familienzentrum Stoffel

SA 31.

9–12 Uhr

Kurs BLS-AED Komplett

Hutmacherstrasse 10
Samariter Widnau

SA 31.

18–19.30 Uhr

Vernissage Katharina Bierreth-von Hartungen

Raiffeisenbank Mittelrheintal
Kulturverein Widnau

SA 31.

20 Uhr

Simon Enzler (Kabarettist)

Widebaumsaal

Februar 2026**SO 1.**

13.30 Uhr

Open Sunday

OGW Turnhalle Gässeli
Jugendkommission

SO 1.

15–17 Uhr

Der Froschkönig (Theater)

Widebaumsaal
Kulturverein Widnau

MI 4.

8–11 Uhr

Familiencafé

Jakobihus
Familienzentrum Stoffel

MI 4.

13.30 Uhr

Geschichten für die Kleinen

Stoffel, Rütistrasse 23
Bibliothek

Altpapiersammlung**Samstag, 7. Februar**

ab 7 Uhr

Grundbuchamt**Handänderungen Dezember 2025**

- Zuber Alice, Erbengemeinschaft, Widnau, an Zuber Susanna, Sargans, Moser Ruth, Bonaduz, Zuber Rita, Winterthur und Graf Mirjam, Widnau (zu je ¼ ME): Grundstück Nr. 959, Hutmacherstrasse 3, Einfamilienhaus, Garage und 1'267 m² Boden.
- Mäder Sandra, Au, Frischknecht Nicole, Ullisbach, Fritschi Iwan, Wattwil und Fritschi Philipp, St. Gallenkappel (je ¼ ME), an Hartert Lars und Jasmin, Widnau (zu je ½ ME): Grundstück Nr. 2453, Birkenstrasse 7, Einfamilienhaus und 378 m² Boden.
- Spirig Sebastian und Andrea, Widnau (je ½ ME), an Sieber Rolf, Widnau: Grundstücke Nr. S21351, Feldstrasse 11, StWE-Quote 61/1000, 5 ½-Zimmerwohnung, Nr. M50621, Feldstrasse 11, ½ ME, Tiefgaragenplatz und Nr. M50622, Feldstrasse 11, ½ ME, Tiefgaragenplatz.
- Schawalder Alexander sel., Widnau (½ ME), an Schawalder Anita, Widnau: ½ ME an Grundstücke Nr. 1242, Botenaustrasse 3, Mehrfamilienhaus und 1'321 m² Boden, Nr. S20285, Bärenstrasse 5, StWE-Quote 103/1000, 7-Zimmerwohnung, Nr. S20313, Bärenstrasse 3/5, StWE-Quote 4/1000, Garage und Nr. S20314, Bärenstrasse 3/5, StWE-Quote 4/1000, Garage.
- Odžoski Faruk, Widnau, an Mavmudoski Anes, Widnau: Grundstück Nr. 84, Lindenstrasse 66, Einfamilienhaus und 515 m² Boden.
- Sieber Johann, Erbengemeinschaft, Widnau, an Pareth Natalia, Widnau: Grundstück Nr. 1024, Unterdorfstrasse 31, Doppel-Einfamilienhaus, Schopf und 597 m² Boden.
- Sieber Johann, Erbengemeinschaft, Widnau, an Sieber Stefan und Sieber Dominik, Widnau (zu je ½ ME): Grundstück Nr. 2820, Meierenau, 1'105 m² Boden.
- Sieber Johann, Erbengemeinschaft, Widnau, an Sieber Dominik, Widnau: Grundstück Nr. 2827, Unterdorf, 917 m² Boden.
- Frei Thomas, Widnau (½ ME), an Frei Corina, Widnau: ½ ME an Grundstück Nr. 1046, Weedstrasse 8/8a, Einfamilienhaus, Wohnhaus mit Werkstatt und 641 m² Boden.
- Revora Immobilien AG, Thal, an Lässer Reto und Lidija, Widnau (zu je ½ ME): Grundstücke Nr. S21659, Bärenstrasse 1, StWE-Quote 124/1000, 4 ½-Zimmerwohnung, Nr. M50987, Bärenstrasse 1, ¼ ME, Garage und Nr. M50992, Bärenstrasse 1, ¼ ME, Tiefgaragenplatz.
- Revora Immobilien AG, Thal, an SB2 Immo GmbH, Rebstein: Grundstücke Nr. S21662, Bärenstrasse 1, StWE-Quote 115/1000, 3 ½-Zimmerwohnung, Nr. M50993, Bärenstrasse 1, ¼ ME, Tiefgaragenplatz und Nr. M50994, Bärenstrasse 1, ¼ ME, Tiefgaragenplatz.
- Sieber Albert und Ivanka, Widnau (je ½ ME), an Ercan Yasin, Altstätten: Grundstück Nr. 1771, Heldstrasse 19e, Doppel-Einfamilienhaus mit Carport und 312 m² Boden.
- OMF Bau AG, Rebstein, an Vogt David und Martina, Heerbrugg (zu je ½ ME): Grundstück Nr. 1704, Auenstrasse 31, Einfamilienhaus und 462 m² Boden.
- Sieber Reto, Widnau (½ ME), an Sieber Claudia, Widnau: ½ ME an Grundstück Nr. 2819, Kastanienweg 4, Einfamilienhaus und 658 m² Boden.
- Suhner Paul, Widnau, an Schawalder Urs, Widnau und Di Cataldo Erika, Altstätten (zu je ½ ME): Grundstück Nr. 497, Aegetholzstrasse 19, Einfamilienhaus, Doppelgarage, Gartenhaus und 449 m² Boden.
- Politische Gemeinde Widnau, an CasalInvest Rheintal AG, Diepoldsau: Grundstück Nr. 631, Zinggen, 3'934 m² Boden.
- CasalInvest Rheintal AG, Diepoldsau, an Politische Gemeinde Widnau: Grundstück Nr. 1634, Köppel, 2'734 m² Boden.
- Sieber Logistik AG, Berneck, an Sieber Logistics AG, Berneck: Grundstück Nr. 2917, Industriestrasse 64/66/68, Lagerhallen mit Büro und 20'657 m² Boden.
- Nüesch Willi und Nüesch Bettina, Widnau (je ½ ME), an Nüesch GmbH, Immobilien, Widnau: Grundstück Nr. 1051, Unterdorfstrasse 59, Einfamilienhaus und 493 m² Boden.
- Kellenberger Stephanie, Widnau (½ ME), an Kellenberger Patric, Widnau: ½ ME an Grundstücke Nr. S21148, Rütistrasse 5a, StWE-Quote 78/1000, 4 ½-Zimmerwohnung, Nr. M50412, Lindenstrasse 50a, Rütistrasse 5/5a, ½ ME, Tiefgaragenplatz, Nr. M50413, Lindenstrasse 50a, Rütistrasse 5/5a, ½ ME, Tiefgaragenplatz und Nr. M50431, Lindenstrasse 50a, Rütistrasse 5/5a, ½ ME, Keller.
- Stähli Hans Jörg, Erbengemeinschaft, Widnau (½ ME), an Stähli Rosmarie, Widnau: ½ ME an Grundstück Nr. 418, Grünaustrasse 12, Einfamilienhaus und 735 m² Boden.

StWE = Stockwerkeigentum

ME = Miteigentum



Gemeinderat**Baubewilligungen**

Vom Gemeinderat erteilte Baubewilligungen:

Ordentliches Verfahren

- ANDREIOS AG, Erstellung Lager- und Umschlagplatz für Neubau Mehrfamilienhaus Feldstrasse 5, Naglerstrasse 4
- Bartl Asset Management AG, Anpassung Klimaanlage/Erstellung Zusatzrohr, Bahnhofstrasse 24b
- B3 Open AG, Abbruch bestehendes Gebäude/Neubau Mehrfamilienhaus/Wärmepumpe Luft-Wasser/Grundwasserabsenkung, Schlattgasse 4
- Frei Remo und Rebecca, Abbruch bestehendes Gebäude/Neubau Einfamilienhaus/Wärmepumpe mit Erdsonde, Zehntfeldstrasse 7
- Schwitter Paul und Stefanie, Neubau Einfamilienhaus/Wärmepumpe mit Erdsonde, Gütliststrasse 12
- Selmani Bashkim, Abbruch bestehende Gebäude/Neubau Einfamilienhaus mit

Einliegerwohnung/Wärmepumpe Luft-Wasser, Büchelstrasse 6

Vereinfachtes Verfahren

- Grau Marco und Martin Ute, Erstellung Stützmauer, Weedstrasse 3
- Kehl Marco und Botta Ilania, Terrassenüberdachung, Oberbündelistrasse 13
- Köppel-Manser Angelo, Erstellung Wärmepumpe Luft-Wasser, Birkenstrasse 35
- Köppel Marco und Doris, Erstellung Wärmepumpe Luft-Wasser/Umnutzung Tankraum, Lugwiesstrasse 2
- Schelling Marc und Susanne, Erstellung Naturpool, Augiessenweg 9
- Schwinger Daniel und Erika, Abbruch bestehendes Gebäude, Rietstrasse 12
- SFL AG, c/o Sieber Transport AG, Erstellung einer IKEA Paket-Abholstation, Industriestrasse 64/66/68
- W. & E. Köppel AG, Versetzung Garage/Neubau Abstellräume und Unterstand, Heldstrasse 41/41a/43/43a

Sozialversicherungsanstalt des Kantons St. Gallen**13. Altersrente**

Erstmals wird im Dezember 2026 eine zusätzliche Monatsrente ausbezahlt. Dies, nachdem die Schweizer Stimmbevölkerung im März 2024 der Einführung einer 13. Altersrente zustimmte. Die 13. Altersrente überweist die SVA als Zuschlag zur Altersrente jeweils im Dezember. Sie entspricht einem Zwölftel der jährlich ausbezahlten Summe der Altersrente der leistungsberechtigten Person (ohne Kinder- und/oder Zusatzrente, ohne Rentenzuschlag für Frauen der Übergangsgeneration AHV21). Anspruch auf die 13. Altersrente haben alle Personen, die im Monat Dezember eine Altersrente erhalten. Die Auszahlung erfolgt zum gleichen Zeitpunkt wie die Zahlung der Altersrente für den Monat Dezember.

Detaillierte Informationen finden Sie auf www.svasg.ch/altersrente13 oder mit nebenstehendem QR-Code:

**Schule****Wintersportwoche der Schule: Bewegung, Gemeinschaft und unvergessliche Erlebnisse**

In der vergangenen Woche fand an der Schule Widnau die traditionelle Wintersportwoche statt. Die Schülerinnen und Schüler der Primar- und Oberstufe verbrachten diese entweder in verschiedenen Skigebieten oder nahmen in Widnau an einem abwechslungsreichen Sport- und Bewegungsprogramm teil. Die Klassen der 1. bis 4. Primarschule absolvierten mehrere Pistentage. Für die Kinder, die in Widnau blieben, standen unter anderem Eislaufen, Sport in der Turnhalle sowie Aktivitäten in der Natur auf dem Programm. Ab der 5. Klasse bis zur 2. Oberstufe wurden Winterlager durchgeführt, in denen neben Ski- und Snowboardtagen auch polysportive Angebote wie Langlauf, Schneeschuhwandern oder Eislaufen integriert waren. Die 3. Oberstufe erlebte einen gemeinsamen Skitag, arbeitete ergänzend an ihren Projektarbeiten oder planten ihre Berufswahl.

Die Wintersportwoche fördert Bewegung, Selbstständigkeit und den Zusammenhalt der Schülerinnen und Schüler. Ein herzlicher Dank gilt allen Lehrpersonen sowie den Helferinnen und Helfern, die die Durchführung ermöglicht haben.



Langlauf Mittelstufe



Eishalle



Skiabfahrt Unterstufe



Oberstufe